

PCs optimal konfigurieren

Rene Meyer

Bonn • Attenkirchen • Albany • Belmont • Boston • Cincinnati • Detroit • London
Madrid • Melbourne • Mexico City • New York • Paris • Singapore • Tokyo • Toronto

THOMSON

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
----------------------	----------

Teil I: Alle Theorie ist grau

Bits und Bytes und so	13
Eins oder Null hautnah	13
Es ist wie verhext	16
Name: Byte 87, Adresse: B7A3, erste Speicherbank	17
Noch ein Schritt tiefer in die Materie	18
Was gibt es überhaupt für Speicher?	19
RAM	19
... und ROM	20
Shadow RAM	21
Die 640-KByte-Grenze und ihre Folgen	21
Der IBMPC und der 8088/86er	21
Konventioneller Speicher	23
Expanded Memory Specification (EMS)	24
Der XT	25
Der AT und der 80286er	25
Erweiterungsspeicher	26
Protected Mode	27
Extended Memory Specification (XMS)	27
Der 80386er	28
Der 80486er	28
Der Pentium (586er)	28
Windows	29
High Memory	29
Upper Memory Area (UMA)	30
DR DOS	31
Novell DOS	32
DPMS	32
PC DOS	32
PTSDOS	32

Teil 2: Jetzt geht es DOS an den Kragen

Jetzt geht es DOS an den Kragen	37
MS-DOS optimieren	37

Wie wird MS-DOS gestartet?	37
Ist das alte nicht gut genug?	40
Eine Bootdiskette statt Streß	41
Wie ändern Sie CONFIG.SYS und AUTOEXEC.BAT?	42
Was sollte denn in CONFIG.SYS und AUTOEXEC.BAT stehen?	43
Und was ist mit der alten CONFIG.SYS und AUTOEXEC.BAT?	44
Nun geht es aber los.	45
HIMEM.SYSpaßtauf	47
EMM386.EXE installieren	51
Alle TSRs in den Upper Memory laden	52
EMS-Speicher erzeugen	58
Adresse des Seitenrahmens festlegen.	61
Mehr Upper Memory?	62
Treiber laden	65
Und zuletzt	65
Die weiteren CONFIG.SYS-Einträge	67
Hinweise zur Gestaltung der AUTOEXEC.BAT	70
Booten mit mehreren Konfigurationen	72
Allgemeine Tips.	75
MemMaker und separate Speichermanager	75
EMM386 und MemMaker	76
QEMM und Optimize	77
386MAX und Maximize	78
EMM386 und RAMBoost	78
Resümee	79
Zusammenfassung	80
Novell DOS/DR DOS optimieren	81
Wie startet Novell DOS/DR DOS?	81
Ist das alte nicht gut genug?	84
Eine Bootdiskette statt Streß	85
Wie ändern Sie CONFIG.SYS und AUTOEXEC.BAT?	86
Was sollte denn in CONFIG.SYS und AUTOEXEC.BAT stehen?	87
Nun geht es aber los.	87
HIMEM.SYS/HIDOS.SYS paßt auf	89
EMM386.EXE installieren	93
Alle TSRs in den Upper Memory laden	93
EMS-Speicher erzeugen	96
Mehr Upper Memory?	99
Treiber laden	101
Und zuletzt	101
Novell DOS und DPMS	101
Novell DOS und Multitasking	103
Die weiteren CONFIG.SYS-Einträge	104

Hinweise zur Gestaltung der AUTOEXEC.BAT	106
Booten mit mehreren Konfigurationen	108

Teil 3: Windows & Geoworks

Windows, Windows, Windows.....	113
MS-DOS und Windows ab 3.1	115
DR DOS und Windows ab 3.1	116
Novell DOS 7 und Windows ab 3.1	117
Tips zur Konfiguration von Windows ab 3.1	118
Mehr Platz auf dem Monitor schaffen	118
Mehr Individuelles	118
Hochauflösender Modus	119
Autostart-Gruppe	120
Systemdateien-Editor	121
System-Diagnose	121
Die WIN.INI	122
DieSYSTEM.INI	124
Auslagerungsdatei einrichten	126
Zusätzliche Einstellungen unter Windows für Workgroups 3.11.	129
Reversi nachinstallieren	130
Mehr Icons	130
Der älteste Trick	130
DOS und GeoWorks.....	133
Tips zu Geworks	134
Läuft GeoWorks nicht?	136

Teil 4: Was Sie vielleicht schon immer mal wissen wollten

Was ist und wozu braucht man	141
Was sind und wozu braucht man Umgebungsvariablen?	141
Was ist und wozu braucht man eine RAM-Disk?	143
Was ist und wozu braucht man ein Cache-Programm?	146
Was ist und wozu braucht man einen Festplattenkomprimierer?	148
Was sind und wozu braucht man Batchdateien?	153
ANSI.SYS nutzen — was sind ESCAPE-Sequenzen?	162
Eingabe von ESCAPE-Sequenzen	162
Cursor positionieren	162
Änderung der Bildschirmfarben	163

Sprachen wechseln unter DOS.	167
Was ist und wozu braucht man DOSKey?.	172
DOSKey laden	172
Befehlszeile editieren	173
Befehle wiederholen	173
Makros	174
Makro-Parameter.	175
Makros forever.	176
Die Parameter von DOSKey.	176
Die Kommandozeilen-Tasten.	177
Ersatzzeichen in Makros.	177
Wie Sie effektiver arbeiten können.	178

Teil 5: Anhang mit Referenz & Glossar

A. Bits und Bytes auf einen Blick	183
B. Die Intel-Prozessoren auf einen Blick	184
C. Speicherarten auf einen Blick	185
D. Referenz der Einträge für CONFIG.SYS und AUTOEXEC.BAT.	187
Die Anweisungen der CONFIG.SYS für MS-DOS.	187
Die Gerätetreiber von MS-DOS.	203
Die wichtigsten MS-DOS-Befehle für die AUTOEXEC.BAT.	210
Die Anweisungen der CONFIG.SYS für DR DOS und Novell DOS	222
Die Gerätetreiber für DR DOS und Novell DOS.	238
Die wichtigsten Befehle von DR DOS und NW DOS für die AUTOEXEC.BAT.	249
E. Die Systemkonfiguration des Autors.	264
F. Die Buchdiskette	267
Verzeichnis BATCHES.	267
Verzeichnis TOOLS.	269
Verzeichnis VC.	274
Verzeichnis VGA-COPY.	274
Verzeichnis VIREN.	275
Verzeichnis HYPER.	275
Verzeichnis KDB.	276
Verzeichnis FDFORMAT.	276
Verzeichnis PACKER.	277
Verzeichnis BEISPIEL.	278
G. wie Glossar.	279
H. Alle ASCII-Codes auf einen Blick	293
Index	295